

Technisches Merkblatt

StoPox GH 205

EP Grundierung, geprüft, beständig bei
rückseitiger Feuchteinwirkung



Charakteristik

- | | |
|------------------|---|
| Anwendung | <ul style="list-style-type: none">• innen und frei bewittert• auf Bodenflächen• als Grundierung für mineralische Untergründe• Egalisierungsspachtelung bei Rautiefen > 0,5 mm• Kapillar- und Porenabdichtung von zementgebundenen Untergründen |
|------------------|---|

- | | |
|----------------------|--|
| Eigenschaften | <ul style="list-style-type: none">• sehr guter Haftverbund auf mineralischen Untergründen• geprüft auf Abreißfestigkeit und Blasenbildung bei rückseitiger Feuchteinwirkung• enthält Entlüftungsadditive• bauseits mit Quarzsand füllbar• VOC-emissionsarm |
|----------------------|--|

- | | |
|--------------|---|
| Optik | <ul style="list-style-type: none">• transparent |
|--------------|---|

- | | |
|--------------------------------|---|
| Besonderheiten/Hinweise | <ul style="list-style-type: none">• Produkt entspricht EN 1504-2• Produkt entspricht EN 13813• Bestandteil des nach AgBB bauaufsichtlich zugelassenen StoCretec Bodenbelag auf Basis optisch hochwertiger PUR-Harze• Bestandteil diverser nach AgBB bauaufsichtlich zugelassener Bodenbelags-Systeme |
|--------------------------------|---|

Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Haftzugfestigkeit (28 Tage)		> 2,0 MPa	
Viskosität (bei 23 °C)	EN ISO 3219	360 - 540 mPa.s	Mischung
Shore-D-Härte	DIN 53505-D/EN ISO 868	71 - 77	
Dichte (Mischung 23 °C)	EN ISO 2811	1,05 - 1,11 g/cm ³	

Technisches Merkblatt

StoPox GH 205

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

Untergrund

Anforderungen

Anforderungen an den Untergrund:
Der Untergrund muss trocken, tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sein. Minderfeste Schichten und Schlammansammlungen sind zu entfernen.

Trocken gemäß Definition der Instandsetzungs-Richtlinie 2001-10, jedoch abhängig von der Betongüte. Der Feuchtegehalt darf max. 4 CM-Prozente bei Betonqualitäten bis C30/37 und max. 3 CM-Prozente bei einem Beton C35/45 betragen, gemessen mit dem CM-Gerät.

Untergrundtemperatur größer +8 °C und 3 K über Taupunkt.
Haftzugfestigkeit im Mittel 1,5 N/mm²
Haftzugfestigkeit kleinster Einzelwert 1,0 N/mm²

Vorbereitungen

Der Untergrund ist durch geeignete mechanische Verfahren, wie z. B. Kugelstrahlen, Fräsen und anschließendes Kugelstrahlen oder Strahlen mit festen Strahlmitteln, vorzubereiten.

Verarbeitung

Verarbeitungstemperatur

Unterste Verarbeitungstemperatur: +8 °C
max. zulässige relative Luftfeuchtigkeit 75 %

Oberste Verarbeitungstemperatur: +30 °C
max. zulässige relative Luftfeuchtigkeit 85 %

Verarbeitungszeit

Bei +8 °C: ca. 60 Minuten
Bei +23 °C: ca. 40 Minuten
Bei +30 °C: ca. 20 Minuten

Mischungsverhältnis

Komponente A : Komponente B = 100,0 : 45,0 Gewichtsteile

Materialzubereitung

Komponente A und Komponente B werden im abgestimmten Mischungsverhältnis geliefert und gemäß den nachfolgenden Angaben gemischt. Die Komponente A aufrühren, danach Komponente B restlos zugeben.
Mit langsam laufendem Rührwerk (maximal 300 U/min.) gründlich durchmischen, bis eine homogene, schlierenfreie Masse entsteht. Unbedingt auch von den Seiten und vom Boden her gründlich aufrühren, damit sich der Härter gleichmäßig verteilt. Mischdauer mind. 3 Minuten.
Nach dem Mischen in ein sauberes Gefäß umfüllen und nochmals durchrühren.
Nicht aus dem Liefergebinde verarbeiten!

Technisches Merkblatt

StoPox GH 205

Die Temperatur der Einzelkomponenten muss beim Mischen mindestens +15 °C betragen.

Verbrauch	Anwendungsart	ca. Verbrauch	
	als Grundierung, je nach Untergrund	0,2 - 0,5	kg/m²
Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.			
Beschichtungsaufbau	Standardgrundierung unter nicht wässrigen StoPox Beschichtungen (innen / außen).		
	1. Untergrundvorbereitung 2. Grundierung StoPox GH 205 / Abstreuerung 3. Kratzspachtelung mit StoPox GH 205 (optional bei Rautiefen > 0,5 mm) 4. Beschichtung z. B. mit StoPox BB OS, StoPox KU 601, StoPur IB 500		
Grundierung bei rückseitiger Feuchteeinwirkung: Die Anwendung von StoPox GH 205 als Sperre gegen rückseitige Feuchteeinwirkung bedarf der genauen Kenntnis der Untergrundqualität sowie Art und Umfang der Feuchteeinwirkung. Rücksprache mit StoCretec Systemberater ist erforderlich.			
Applikation	<u>Standardgrundierung unter nicht wässrigen StoPox Beschichtungen (innen / außen).</u>		
	1. Untergrundvorbehandlung 2. Grundierung StoPox GH 205 flutend bis zur völligen Porenfreiheit des Untergrundes mit dem Gummischieber auftragen und durch Nachrollen / Nachbürsten gleichmäßig verteilen. Pfützenbildung vermeiden. Verbrauch: ca. 0,2 - 0,5 kg/m², je nach Rauigkeit des Untergrundes. Wird nicht innerhalb von 48 Stunden überarbeitet, ist die frische Grundierung mit feuergetrocknetem Quarzsand StoQuarz 0,1 - 0,5 mm bzw. StoQuarz 0,3 - 0,8 mm abzustreuen (nicht im Überschuss, sondern Korn neben Korn). Verbrauch ca. 0,5 - 1,0 kg/m² 3. Kratzspachtelung Die Grundierung erfolgt mit StoPox GH 205 Verbrauch ca. 0,3 - 0,5 kg/m² und Arbeitsgang		

Technisches Merkblatt

StoPox GH 205

Eine Kratzspachtelung bestehend aus 1 Gewichtsteil StoPox GH 205 und bis zu 2 Gewichtsteilen StoQuarz RF (falls nötig Stellmittel StoDivers ST zugeben) auf den vorbereiteten und grundierten Untergrund aufbringen.

Die Verarbeitung erfolgt mit der Glättkelle, der Rakel mit Dreieckzahnung und der Stachelwalze.

Verbrauch StoPox GH 205: ca. 0,6 - 0,7 kg/m² und mm Schichtdicke

Verbrauch StoQuarz RF: ca. 1,2 - 1,4 kg/m² und mm Schichtdicke

4. Beschichtung

Die Applikation der nicht wässrigen StoPox / StoPur Beschichtung erfolgt entsprechend den Technischen Merkblättern.

Anwendung als entschäumtes Bindemittel zur Herstellung von Verlaufsmörteln und EP Estrichen.

Schichtdicke < 1 mm; Füllgrad 1 : 1 nach Gewichtsteilen (Materialtemperatur mind. +15 °C); Verbrauch der Gesamtmischung: ca. 1,50 kg/m² und mm Schichtdicke.
Verbrauch StoPox GH 205: ca. 0,7 kg/m² und mm Schichtdicke
Verbrauch StoQuarz RF ca. 0,7 kg/m² und mm Schichtdicke

Bei Bedarf den frischen Verlaufsmörtel mit feuergetrocknetem Quarzsand StoQuarz 0,3 - 0,8 mm oder StoQuarz 0,6 - 1,2 mm abstreuen.

Verbrauch: ca. 3,0 - 5,0 kg/m²

Schichtdicke 1 - 2 mm; Füllgrad ca. 1 : 1,5 nach Gewichtsteilen, Verbrauch der Gesamtmischung: ca. 1,7 kg/m² und mm Schichtdicke.
Verbrauch StoPox GH 205: ca. 0,7 kg/m² und mm Schichtdicke
Verbrauch StoQuarz RF ca. 1,0 kg/m² und mm Schichtdicke

Bei Bedarf den frischen Verlaufsmörtel mit feuergetrocknetem Quarzsand StoQuarz 0,3 - 0,8 mm oder StoQuarz 0,6 - 1,2 mm abstreuen.

Verbrauch: ca. 3,0 - 5,0 kg/m²

Schichtdicke 2 - 3 mm; Füllgrad 1 : 2,5 nach Gewichtsteilen (Materialtemperatur mind. +15 °C); Verbrauch der Gesamtmischung: ca. 1,8 kg/m² und mm Schichtdicke.

Verbrauch StoPox GH 205: ca. 0,5 kg/m² und mm Schichtdicke
Verbrauch Sto Zuschlag KS: ca. 1,3 kg/m² und mm Schichtdicke

Bei Bedarf abstreuen des frischen Verlaufsmörtels mit feuergetrocknetem Quarzsand StoQuarz 0,3 - 0,8 mm oder StoQuarz 0,6 - 1,2 mm.

Technisches Merkblatt

StoPox GH 205

Verbrauch: ca. 3,0 - 5,0 kg/m²

Schichtdicke > 3 mm; Füllgrad 1 : 3 nach Gew.-Teile (Materialtemperatur mind. +15 °C); Verbrauch der Gesamtmischung: ca. 2 kg/m² und mm Schichtdicke.
Verbrauch StoPox GH 205 : ca. 0,5 kg/m² und mm Schichtdicke
Verbrauch StoQuarz Sandmischung M 1,2 ca. 1,5 kg/m² und mm Schichtdicke

Bei Bedarf den frischen Verlaufsmörtel mit feuergetrocknetem Quarzsand StoQuarz 0,3 - 0,8 mm oder StoQuarz 0,6 - 1,2 mm abstreuen.

Verbrauch: ca. 3,0 - 5,0 kg/m²

Der Auftrag und das gleichmäßige Verteilen des Verlaufsmörtels erfolgt mit einer Raket/Zahntraufel oder Zahngummileiste (Zahnung 48 oder 95 oder Gummileiste 6 mm, Sto-Werkzeugkatalog) und anschließendem Egalisieren und Entlüften mittels Stachelwalze im Kreuzgang.

Schichtdicke 6 - 15 mm; Füllgrad 1 : 8 nach Gew.-Teile (Materialtemperatur mind. +15 °C); Verbrauch der Gesamtmischung: ca. 2,0 kg/m² und mm Schichtdicke.
Vorgrundieren, es muss nass in nass gearbeitet werden!

Verbrauch StoPox GH 205 : ca. 0,22 kg/m² und mm Schichtdicke
Verbrauch StoQuarz Sandmischung M 3: ca. 1,76 kg/m² und mm Schichtdicke

Bei niedrigeren Material- und Objekttemperaturen erhöhen sich durch steigende Viskositäten die Materialverbräuche pro m².

Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Überarbeitungszeit:
Bei +10 °C: ca. 32 h
Bei +23 °C: ca. 12 h
Bei +30 °C: ca. 8 h

Reinigung der Werkzeuge

StoDiverx Xylac / StoDivers EV 100

Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Die Leistungserklärung finden Sie unter www.stoag.ch.
Die allgemeinen Verarbeitungshinweise finden Sie unter www.stoag.ch.

Die in der CE-Kennzeichnung angegebene Verschleißklasse bezieht sich auf den glatten, nicht abgestreuten Belag..

Liefern

Verpackung

Eimer / Fass

Artikelnummer

Bezeichnung

Gebinde

Technisches Merkblatt

StoPox GH 205

	04807/019	StoPox GH 205, 3 Fässer	551 kg Set
	04807/018	StoPox GH 205	10 kg Combi
	04807/017	StoPox GH 205	25 kg Set
Lagerung			
Lagerbedingungen	Trocken und frostfrei lagern; direkte Sonneneinstrahlung vermeiden.		
Lagerdauer	Im Originalgebinde bis ... (siehe Verpackung).		

Kennzeichnung

Produktgruppe	Grundierung
----------------------	-------------

Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt. Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung. Warnung auf den Gebinde-Etiketten und Sicherheitsdatenblatt beachten. Das Sicherheitsdatenblatt finden Sie unter www.stoag.ch

Unterlagen Suva:
Chemikalien im Baugewerbe, Bestellnummer 44013.d
Hautschutz bei der Arbeit, Bestellnummer 44074.d

Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto AG Schweiz
Südstrasse 14
CH - 8172 Niederglatt
Telefon: 044 851 53 53
Telefax: 044 851 53 00
www.stoag.ch